Fakultät für Informatik
Der Dekan

Magdeburg, 07.01.2004
Kurzzeichen: FIN 01/2004

Verteiler:

Mitglieder des Fakultätsrates:
Prof. Dr. Jürgen Dassow
Prof. Dr. Rudolf Kruse
Prof. Dr. Klaus-Dietz Tönnies
Prof. Dr. Dietmar Rösner
Prof. Dr. Klemens Böhm
Prof. Dr. Reiner Dumke
Prof. Dr. Graham Horton
Dr. Stefan Schlechtweg
Daniel Mahrenholz
Jürgen Lehmann
Rainer Habrecht
Andreas Strehl
Rita Freudenberg

Stellvertreter des Fakultätsrates:
Prof. Dr. Claus Rautenstrauch
Prof. Dr. Edgar Nett
Doz. Dr. Rüdiger Hohmann
Prof. Dr. Georg Paul
Dr. Ingo Schmitt, Cornelius Wille
Steffen Thorhauer
Petra Specht /Volkmar Hinz
Lennart Nacke,
Manuela Kanneberg, Dr. Meike Hollatz

zur Kenntnis:
Doz. Dr. Volker Dobrowolny
Prof. Dr. Gunter Saake
Prof. Dr. Stefan Schirra
Prof. Dr. Thomas Strothotte
Prof. Dr. Jana Dittmann
Prof. Dr. Myra Spiliopoulou

zur Kenntnis:
Prof. Dr. Bernhard Preim
Prof. Dr. Maic Masuch
Prof. Dr. Andreas Nürnberger
Dr. Hans-Knud Arndt
Doz. Dr. Maritta Heisel
Dr. Carola Lehmann (Referentin des Dekans)

Protokoll der 1. Sitzung des Fakultätsrates 2004
am 07.01.2004
Beginn: 13.00 Uhr
Ende: 14.40 Uhr

Anwesend: Herr Dassow, Herr Kruse, Herr Tönnies, Herr Rösner, Herr Dumke, Herr Schlechtweg, Herr Mahrenholz, Herr Lehmann, Herr Habrecht, Frau Freudenberg, Herr Paul, Herr Saake, Herr Schirra, Frau Dittmann, Herr Preim, Herr Nürnberger, Herr Arndt (außer TOP 7), Frau Lehmann
Gäste: keine
Protokollantin: Frau Lehmann

Tagesordnung:

TOP 1: Angelegenheiten des Prüfungsausschusses
TOP 2: Angelegenheiten der Kommissionen
TOP 3: Strukturveränderungen an der Universität
TOP 4: Verschiedenes
TOP 5: Habilitationsverfahren
TOP 6: Promotionsverfahren
TOP 7: Berufungsgeschehen
TOP 8: Dissertationspreis der GI

TOP 5 bis TOP 8 werden vertraulich behandelt.

Begrüßung und Regularia

- Die Anwesenheit der FR-Mitglieder wird abgefragt und die Beschlussfähigkeit des FR festgestellt.
- Die Tagesordnung wird bestätigt.
- Die Protokolle vom 03.12.2003 und vom 08.12.2003 werden im vertraulichen Teil bestätigt.

öffentlicher Teil

TOP 1: Angelegenheiten des Prüfungsausschusses

1.1. Vorlesungsplanung Sommersemester 2004

Der Prüfungsausschussvorsitzende, Herr Tönnies, informiert, dass die Studienfachberater im Vorfeld der Prüfungsausschuss-Sitzung vom 17.12.03 gebeten wurden, das Lehrangebot der von ihnen betreuten Studiengänge zu überprüfen und ihre Eindrücke in der Sitzung, zu der sie eingeladen wurden, zu berichten. Außerdem hat Herr Tönnies das Angebot zum *Sommersemester 2004*, mit Stand 05.01.2004, überprüft. Es gibt u. a. folgende Anmerkungen:

- Proseminare werden zu wenig angeboten,
- Veranstaltungen zur Theoretische Informatik im Hauptstudium Informatik werden zu wenig angeboten,
- teilweise falsche Einordnung der LV,
- zu geringes Angebot an englischsprachigen LVs für die Masterstudiengänge.

Die vollständigen Anmerkungen zum Angebot des *Sommersemester 2004* werden per E-Mail in der FIN verteilt und alle Lehrenden werden um Prüfung gebeten.

001/03	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig das vorläufige Lehrangebot des Sommersemesters 2004.

1.2. Raumkoordinierung

Für den Raum 307 existieren Überschneidungen, obwohl bei Eingabe der Lehrveranstaltungen eine Meldung der Doppelbelegung erfolgt. An Prof. Paul als Raumverantwortlichen hat sich noch niemand gewandt. Grundsätzlich sollen Räume nur nach Rücksprache mit dem jeweiligen Raumverantwortlichen belegt werden.

Herr Saake macht darauf aufmerksam, dass bald (voraussichtlich zum SS 04) in der ehemaligen Bibliothek ein großer Vorlesungsraum zur Verfügung steht; die Fakultät sollte rechtzeitig Bedarf anmelden.

1.3. Probleme bei der Eintragung von Importen im UnivIS

Es gab Probleme bei der Eintragung von Importen im UnivIS.

TOP 2: Angelegenheiten der Kommissionen
Herr Jesse kann als Vertreter der WiMi in der *FIN- Forschungskommission* nicht mehr mitarbeiten. Daher muss ein neues Mitglied gewählt werden.

002/03	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, Herrn Dr. Knut Hartmann (als Vertreter der WiMi) in die *FIN- Forschungskommission* zu wählen.

TOP 3: Strukturveränderungen an der Universität /Tarifvereinbarungen
Der Dekan berichtet über die Senatssitzungen im Dezember 2003. Die Strukturveränderungen sind damit beschlossen worden. Er verweist darauf, dass über die Zusammenlegung der Fakultäten noch nicht endgültig beschlossen worden ist. Der derzeitige Stand der Diskussion sieht ein Zusammenschluss mit der FEIT vor.

In der Sondersitzung des Fakultätsrates am 08.12.2003 wurde die Umsetzung der Tarifvereinbarungen ab 01.01.2004 in der FIN thematisiert. Es wurde vereinbart, ein gemeinsames Schreiben an die Universitätsverwaltung und das Rektorat zu erstellen, in welchem auf die Probleme bei der Umsetzung der Tarifvereinbarungen hingewiesen werden soll. Der Dekan legte einen Entwurf vor, zu den Anmerkungen der Situation der WiMi´s von Herrn Schlechtweg gemacht wurden. Diese werden eingearbeitet.

TOP 4: Verschiedenes
4.1. Haushalt 2004
Der Haushalt 2004 wird voraussichtlich im Frühjahr 2004 in Kraft treten. Derzeit gilt die vorläufige Haushaltsführung mit der 1/12-Regelung. Bis zum 30.01.2004 werden Anträge aus den Instituten und den zentralen Pools für Positionen, die aus zentralen Mitteln der Fakultät bestritten werden sollen, erbeten:
- HiWi´s /Tutoren
- Ersatz und Ergänzung, Neubeschaffung von Kleingeräten, Verbrauchsmitteln, Wartung etc.
- Gastvorträge
- Reisekosten
- Exkursionsmittel
- Anzahl und Namen der zu erwartenden Abschlüsse bei Promotionen und Habilitationen – pro Verfahren werden 200 € zur Verfügung gestellt.

Für den Aufenthalt ausländischer Gäste (Titel 77) werden folgende Daten benötigt: Name des Gastes, Einrichtung, Aufenthaltsdauer. Hier ist von einer ähnlichen Summe wie im Jahre 2003 auszugehen
Die Anträge bitte so konkret wie möglich abfassen (z. B. Stundenzahl der HiWi´s oder Namen der Gäste). Diese Anforderungen werden auch an die Institutsleiter verteilt.
Die Modalitäten der Aufteilung der Mittel wurden im Jahre 2002 festgelegt. Danach wird die Aufteilung nach Gewichtungen vorgenommen (Professoren 2,0; Dozentinnen/ Dozenten 2,0; Haushalts WiMi 1,0; Drittmittlerinnen/ Drittmittler 0,5; Stipendiaten 0,5). Bitte daher mit **Stand 01.02.2004** mitteilen, welche Personen der Institute zu den einzelnen Statusgruppen gehören.

4.2. Tag der offenen Universitätstür am 20.04.2004
In jedem Institut liegt das Programm der FIN zur Durchführung des Tages der offenen Universitätstür am 20.04.2004 vor. Um Korrekturen und weitere Angebote wird gebeten.

4.3. Werbung an den Außentüren
Aus gegebenem Anlass wird darauf verwiesen, dass es nur in Ausnahmefällen gestattet ist, an den Außentüren Aushänge anzubringen. (Dort hängt bereits ein Verweisschild, dass das Anbringen von Reklame verboten ist!) Für Tagungen u.a. Veranstaltungen können Außenwerbeaufsteller im Dekanat ausgeliehen werden. Es sollten in den Eingangsbereichen zusätzlich Kästen/Tafeln angebracht werden.

4.4. „Studieren ab 50"
Es wird gebeten, das Seniorenstudium „Studieren ab 50" auch im Sommersemester 2004 zu unterstützen. Geeignete LV sollten bis zum 15.01.2004 gemeldet werden.

4.5. Förderprogramm der DFG und des DAAD „Promotion an Hochschulen in Deutschland"
Es wird auf ein gemeinsames Förderprogramm der DFG und des DAAD „Promotion an Hochschulen in Deutschland" aufmerksam gemacht. Anträge dafür müssten bis zum 01.03.2004 vorliegen. Nähere Informationen sind im Dekanat erhältlich.

4.6. Verfahren der Forschungsförderung
Der Fakultät liegt ein Schreiben des MK zur Änderung des Verfahrensablaufes von geförderten Landesprojekten vor. Dieses gilt für alle Projekte, die EFRE-Mittel enthalten. Es wird um Beachtung gebeten.

4.7. Mitteilungen das Personal der Institute betreffend
Der Dekan bittet alle Institute der Fakultät, das Dekanat über alle Einstellungen, Weiterbeschäftigungen bzw. Abgänge des Personals - besonders des haushaltsfinanzierten Personals - zu informieren, um die Führung eines Stellenplanes zu gewährleisten.

4.8. Neuregelungen in der Auftragsforschung
K 1, Frau Struzyna, wird innerhalb der nächsten FR-Sitzung am 04.02.2004 (15.00 Uhr) über die Neuregelungen im Bereich der Auftragsforschung informieren

4.9. International Masters Programme Computational Logic der TU Dresden
Die TU Dresden informiert über ihr Masterprogramm in Computational Logic.

4.10. Raucherzonen in der Universität
Das ITI informiert (Frau Dittmann), dass es sich gegen die beabsichtigte Ausweisung der Raucherzone in der 1. Etage des Geb. 29 wehren wird.

Termin der nächsten Sitzung des Fakultätsrates:

Mittwoch, der 04.02.2004, 13.00 Uhr, R. 301.

Prof. Dr. Jürgen Dassow
Dekan